

Upgrade Subaru Outback Diesel 2015

Gültigkeit: Subaru Outback; EBK 1324223A

Bei Fzg. Subaru Outback ab Mj 15 (EBD 1324224A) kann durch den Betrieb der Standheizung eine Funktionseinschränkung der Sitzheizung hervorgerufen werden.

Der EBK 1324223B (EBD 1324224B) wird entsprechend überarbeitet und ist ca. ab KW4 wieder bestellbar.

Für Fahrzeuge die bereits mit Kit Index A ausgerüstet wurden, ist jetzt die Modifizierung der Gebläseansteuerung erforderlich.

- Das beiliegende Material steht kostenlos zu Verfügung
- Umbau gem. folgender Beschreibung
- Es werden 1,0h Arbeitszeit erstattet
- Der Gewährleistungsantrag ist gem. dem für den jeweiligen Vertriebsweg gültigen Ablauf zu stellen
- Die ursprüngliche Einbaurechnung für Kit 1324223A ist als Kopie beizufügen.
- Technische Unterstützung unter „technikcenter@webasto.com“

Für Deutschland nutzen Sie folgende Dokumente:

Autohäuser: „Gewährleistungsanfrage Webasto Standheizung im Autohaus“

Gewährleistungsanfrage

Webasto-Standheizung im Autohaus



Marke*	Händler-Nr.*	<input type="text"/>	Datum	<input type="text"/>
Firma*	Ansprechpartner*			
Straße*		Telefon*		
PLZ*	Ort*	Email*		

Servicepartner Großhändler: „Gewährleistungsantrag Webasto Standheizung“

Gewährleistungsantrag

Webasto Standheizung



Einreicher:	Antrags-Nr.*	<input type="text"/>	Kunden-Nr.*	<input type="text"/>	Datum	2014-10-28 08:53
Firma*	Ansprechpartner*					
Straße*		Telefon*				
PLZ*	Ort*	Email*				

Umbauanleitung Klimaanlage

(Ergänzung zur Einbaudokumentation 1324224A)

Subaru Outback



Gültigkeit

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr. / ABE
Subaru	Outback	B6	e1 * 2007 / 46 * 1320 *...

Motorisierung	Kraftstoff	Getriebeart	Leistung in kW	Hubraum in cm ³	MKB
2.0D	Diesel	6-Gang SG	110	1998	EE20
2.0D	Diesel	CVT	110	1998	EE20

SG = Schaltgetriebe

CVT = Lineartronic-Getriebe

ab Modell 2015

Linkslenker

geprüfte Ausstattungen: 2-Zonen Klimaautomatik
Keyless access

nicht geprüft: Innenraumüberwachung

Gesamteinbauzeit: ca. 1 Stunde

Subaru Outback

Inhaltsverzeichnis

Gültigkeit	1	Elektrik	5
Erforderliche Bauteile	2	Elektrik vorbereiten	6
Geltungshinweise	2	Klimaansteuerung umbauen	6
Einbauübersicht	2	Schaltplan Gebläseansteuerung	10
Hinweise zur Gesamteinbauzeit	2	Abschließende Arbeiten	11
Hinweise zur Bedienungs- und Einbauanweisung	3		
Hinweise zur Gültigkeit	4		
Technische Hinweise	4		
Erläuterungen zum Dokument	4		
Vorarbeiten	5		

Erforderliche Bauteile

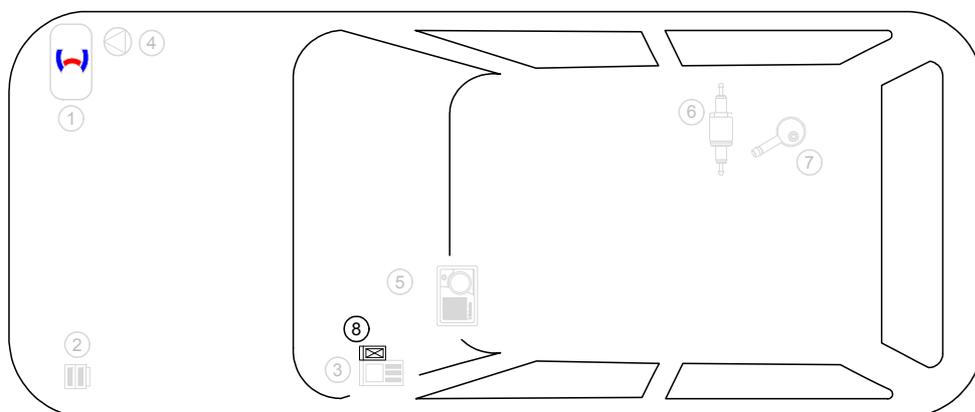
- Beiliegender Umbausatz als Ergänzung für Einbaukit 1324223A

Geltungshinweise

Diese Einbaudokumentation gilt nur zusammen mit:

- Einbaukit Subaru Outback 2015 Diesel: **1324223A**
- Einbaudokumentation: **1324224A**

Einbauübersicht



Legende:

8. K2-Relais

Hinweise zur Gesamteinbauzeit

Die Gesamteinbauzeit beinhaltet die Zeiten für die Montage und Demontage der fahrzeugspezifischen Bauteile, die heizungsspezifischen Einbauzeiten und alle anderen Zeiten für Tätigkeiten die zur Systemintegration und Erstinbetriebnahme des Heizgerätes notwendig sind.

Bei abweichenden Fahrzeugausstattungen kann die Gesamteinbauzeit variieren.

Hinweise zur Bedienungs- und Einbauanweisung

1 Wichtige Hinweise (nicht abschließend)

1.1 Einbau und Reparatur



Das unsachgemäße Einbauen oder Reparieren von Webasto Heiz- und Kühlsystemen kann Feuer verursachen oder zum Austritt von tödlichem Kohlenmonoxid führen. Dadurch können schwere oder tödliche Verletzungen hervorgerufen werden.



Für den Einbau und die Reparatur von Webasto Heiz- und Kühlsystemen bedarf es eines speziellen Firmentrainings, technischer Dokumentation, Spezialwerkzeuge und einer Spezialausrüstung.



Einbau und Reparatur dürfen NUR durch per Webastotrainings geschulte und zertifizierte Personen vorgenommen werden. Versuchen Sie NIEMALS, Webasto Heiz- oder Kühlsysteme einzubauen oder zu reparieren, wenn Sie das Webastotrainings nicht erfolgreich abgeschlossen haben und Ihnen die notwendigen technischen Fähigkeiten oder die für einen sachgerechten Einbau und Reparatur nötigen technischen Dokumentationen, Werkzeuge und Ausrüstungen fehlen.

Es dürfen nur Originalteile von Webasto verwendet werden. Bitte beachten Sie hierzu den Zubehörkatalog Luft- und Wasserheizgeräte von Webasto.

1.2 Bedienung

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, empfehlen wir, das Heizgerät alle zwei Jahre von einem autorisierten Webasto Händler prüfen zu lassen, insbesondere bei Einsatz über einen langen Zeitraum und/oder extremen Umgebungsverhältnissen.

Betreiben Sie das Heizgerät wegen Vergiftungs- und Erstickungsgefahr nicht in geschlossenen Räumen.

Vor dem Auftanken ist das Heizgerät immer auszuschalten.

Das Heizgerät darf nur mit den dafür vorgeschriebenen Kraftstoff Diesel (DIN EN 590) bzw. Benzin (DIN EN 228) verwendet werden.

Das Heizgerät darf nicht mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden.

1.3 Bitte beachten

Befolgen Sie IMMER alle Webasto Einbau- und Bedienungsanweisungen und beachten Sie alle Warnhinweise.

Um alle Funktionen und Eigenschaften des Heizgerätes kennen und verstehen zu lernen, ist die Bedienungsanweisung aufmerksam zu lesen und stets zu beachten.

Für sachgemäße und sichere Einbau- und Reparaturarbeiten ist die Einbauanweisung samt Warn- und Sicherheitshinweisen aufmerksam zu lesen und stets zu beachten. Bitte wenden Sie sich für sämtliche Einbau- und Reparaturarbeiten immer an eine von Webasto autorisierte Werkstatt.

Wichtig

Webasto übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf eine Nichtbeachtung der Einbau-, Reparatur- und Bedienungsanweisungen und der darin enthaltenen Hinweise zurückzuführen sind.

Dieser Haftungsausschluss gilt insbesondere für unsachgemäße Einbauten und Reparaturen, Einbauten und Reparaturen durch ungeschulte Personen oder im Falle der Nichtverwendung von Originalersatzteilen.

Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit und wegen auf vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzungen beruhender Schäden bleibt ebenso unberührt wie die zwingende Produkthaftung.

Der Einbau erfolgt gemäß den allgemein üblichen Regeln der Technik. Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung von Schläuchen, Leitungen und Kabelbäumen mit Kabelbindern an fzg.-eigenen Leitungen und Kabelbäumen. Lose Leitungen isolieren und wegbinden. Stecker an elektronischen Bauteilen müssen bei der Montage hörbar einrasten!

Scharfe Kanten sind mit einem Scheuerschutz zu versehen! Blanke Karosseriestellen, wie z.B. Bohrungen, sind mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell-Nr. 111329) einzusprühen.

Bei Aus- und Einbau von fahrzeugspezifischen Bauteilen sind die Anweisungen und Richtlinien der jeweiligen Fahrzeughersteller zu beachten!

Die Erstinbetriebnahme ist mit der Webasto Thermo Test Diagnose durchzuführen.

Beim Einbau eines programmierbaren Steuermoduls (z.B. PWM Gateway) sind die entsprechenden Einstellwerte zu kontrollieren bzw. einzustellen!

2 Gesetzliche Bestimmungen für den Einbau

Richtlinien	TT-Evo
Heizungsrichtlinie ECE R122	E1 00 0258
EMV-Richtlinie ECE R10	E1 04 5627

Hinweis

Die Bestimmung dieser Richtlinien sind im Geltungsbereich der Rahmenrichtlinie EWG/70/156 und/oder EG/2007/46 (für neue Fahrzeugtypen ab 29.04.2009) bindend und sollten in Ländern, in denen es keine spezielleren Vorschriften gibt, ebenfalls beachtet werden.

Wichtig

Die Nichtbeachtung der Einbauanweisungen führt zum Erlöschen der Typgenehmigung des Heizgerätes und damit der allgemeinen **Betriebserlaubnis des Fahrzeugs**.

Hinweis

Für das Heizgerät liegt eine Genehmigung nach §19 Abs.3 Nr. 2b der StVZO vor.

2.1 Auszug aus der ECE-Richtlinie 122 (Heizung) Abschnitt 5 für den Einbau des Heizgerätes

Beginn des Auszuges.

ANHANG VII

VORSCHRIFTEN FÜR VERBRENNUNGSHEIZGERÄTE UND DEREN EINBAU

1. ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN

1.1. Eine deutlich sichtbare Betriebsanzeige im Sichtfeld des Betreibers muss darüber informieren, wann das Heizgerät ein- oder ausgeschaltet ist.

2. VORSCHRIFTEN FÜR DEN EINBAU IN DAS FAHRZEUG

2.1. Geltungsbereich

2.1.1. Vorbehaltlich des Abschnitts 2.1.2 müssen Verbrennungsheizgeräte nach den Vorschriften dieses Anhangs eingebaut werden.

2.1.2. Bei Fahrzeugen der Klasse O mit Heizgeräten für Flüssigbrennstoff wird davon ausgegangen, dass sie den Vorschriften dieses Anhangs entsprechen.

2.2. Anordnung des Heizgerätes

2.2.1. Teile des Aufbaus und sonstige Bauteile in der Nähe des Heizgerätes müssen vor übermäßiger Wärmeinwirkung und einer möglichen Verschmutzung durch Brennstoff oder Öl geschützt werden.

2.2.2. Das Verbrennungsheizgerät darf selbst bei Überhitzung keine Brandgefahr darstellen. Diese Anforderung gilt als erfüllt, wenn beim Einbau auf einen hinreichenden Abstand zu allen Teilen und geeignete Belüftung geachtet wird und feuerbeständige Werkstoffe oder Hitzeschilde verwendet werden.

2.2.3. Bei Fahrzeugen der Klassen M2 und M3 darf das Heizgerät nicht im Fahrgastraum angeordnet sein. Eine Einrichtung in einer dicht verschlossenen Umhüllung, die außerdem den Bedingungen nach Abschnitt 2.2.2 entspricht, darf allerdings verwendet werden.

2.2.4. Das Schild gemäß Abschnitt 1.4 oder eine Wiederholung davon muss so angebracht werden, dass es/sie noch leicht lesbar ist, wenn das Heizgerät in das Fahrzeug eingebaut ist.

2.2.5. Bei der Anordnung des Heizgerätes müssen alle angemessenen Vorkehrungen getroffen werden, um die Gefahr der Verletzung von Personen oder der Beschädigung von mitgeführten Gegenständen so gering wie möglich zu halten.

2.3. Brennstoffzufuhr

2.3.1. Der Brennstoffeinfüllstutzen darf sich nicht im Fahrgastraum befinden und muss mit einem gut abschließenden Deckel versehen sein, um ein Austreten von Brennstoff zu verhindern.

2.3.2. Bei Heizgeräten für Flüssigbrennstoff, bei denen die Brennstoffzufuhr von der Kraftstoffzufuhr des Fahrzeugs getrennt ist, müssen die Art des Brennstoffs und der Einfüllstutzen deutlich gekennzeichnet sein.

2.3.3. Am Einfüllstutzen ist ein Hinweis anzubringen, dass das Heizgerät vor dem Nachfüllen von Brennstoff abgeschaltet werden muss. Eine entsprechende Anweisung ist auch in die Bedienungsanleitung des Herstellers aufzunehmen.

2.4. Abgassystem

2.4.1. Der Abgasauslass muss so angeordnet sein, dass ein Eindringen von Abgasen in das Fahrzeuginnere über Belüftungseinrichtungen, Warmlufteinlässe oder Fensteröffnungen verhindert wird.

2.5. Verbrennungslufteinlass

2.5.1. Die Luft für den Brennraum des Heizgerätes darf nicht aus dem Fahrgastraum des Fahrzeugs abgesaugt werden.

2.5.2. Der Lufteinlass muss so angeordnet oder geschützt sein, dass er nicht durch Gegenstände blockiert werden kann.

2.6. Heizlufteinlass

2.6.1. Die Heizluftversorgung muss aus Frischluft oder Umluft bestehen und aus einem sauberen Bereich angesaugt werden, der nicht durch Abgase der Antriebsmaschine, des Verbrennungsheizgerätes oder einer anderen Quelle im Fahrzeug verunreinigt werden kann.

2.6.2. Die Einlassleitung muss durch Gitter oder sonstige geeignete Mittel geschützt sein.

2.7. Heizluftauslass

2.7.1. Warmluftleitungen innerhalb des Fahrzeugs müssen so angeordnet oder geschützt sein, dass bei Berührung keine Verletzungs- oder Beschädigungsgefahr besteht.

2.7.2. Der Luftauslass muss so angeordnet oder geschützt sein, dass er nicht durch Gegenstände blockiert werden kann.

Ende des Auszuges.

Im Fall einer mehrsprachigen Version ist Deutsch verbindlich.

Subaru Outback

Hinweise zur Gültigkeit

Diese Einbaudokumentation gilt als Ergänzung zur Einbaudokumentation 1324223A für die Fahrzeuge Subaru Outback Diesel - Gültigkeit siehe Seite 1 - ab Modelljahr 2015 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen, unter Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser „Einbaudokumentation“ notwendig werden.

Fahrzeug- und Motortypen, Ausstattungsvarianten sowie andere Spezifikationen, die nicht in dieser Einbaudokumentation aufgeführt sind, wurden nicht geprüft. Ein Einbau nach dieser Einbaudokumentation kann aber möglich sein.

Technische Hinweise

Spezialwerkzeug

- Automatische Abisolierzange 0,2 - 6mm²
- Crimpzange für Kabelschuh / Flachstecker 0,5 - 6mm²
- Webasto Thermo Test Diagnose mit aktueller Software

Maßangaben

- Alle Maßangaben in mm

Anzugsdrehmomente

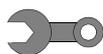
- Schraubverbindungen nach Herstellervorgabe oder entsprechend dem Stand der Technik befestigen!

Erläuterungen zum Dokument

Um Ihnen einen schnellen Überblick über die einzelnen Arbeitsschritte zu geben, finden Sie eine Kennzeichnung an der Außenkante oben rechts auf der jeweiligen Seite.

Auf Besonderheiten wird durch folgende Symbole hingewiesen:

Mechanik



Elektrik



Software



besondere Gefahr der Beschädigung von Bauteilen



besondere Gefahr durch elektrische Spannung



besondere Gefahr von Verletzungen oder tödlichen Unfällen



besondere Brand- oder Explosionsgefahr



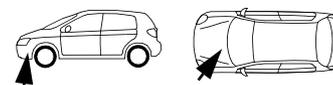
Verweis auf fzg.-spezifische Unterlagen des Herstellers bzw. auf Einbauanweisungen der Webasto Komponente



Hinweis auf eine technische Besonderheit



Der Pfeil im Fahrzeugpiktogramm zeigt die Position am Fahrzeug und die Blickrichtung



Anzugsdrehmoment entsprechend den fzg.-spezifischen Unterlagen des Herstellers



Subaru Outback

Vorarbeiten

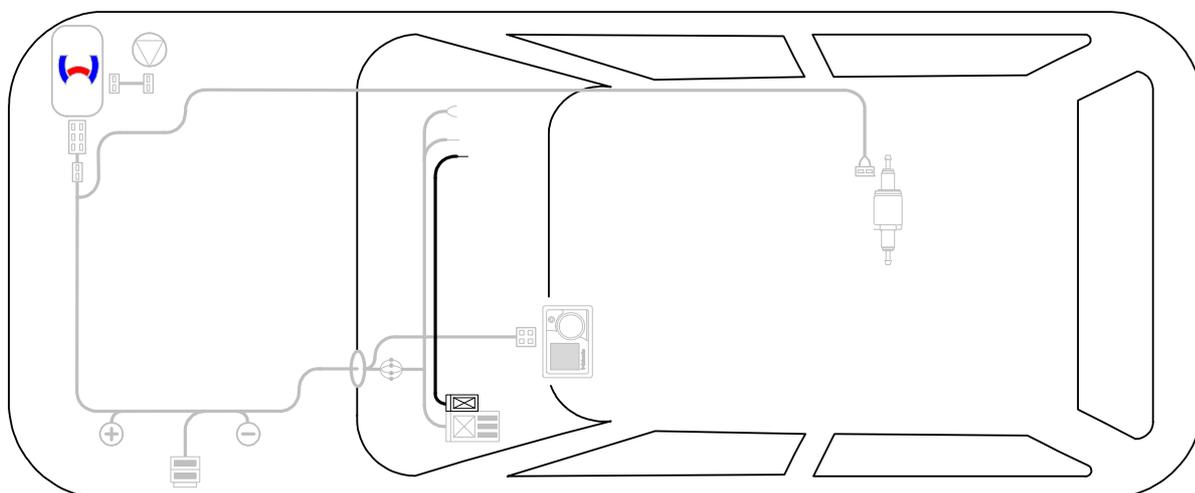
Fahrzeug



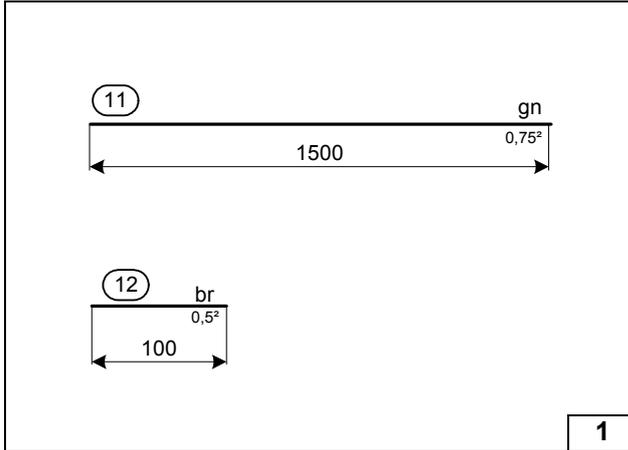
- Batterie abklemmen
- Seitliche Armaturenbrettverkleidung links ausbauen
- Seitliche Armaturenbrettverkleidung rechts ausbauen
- Untere Armaturenbrettverkleidung Beifahrerseite ausbauen
- Armaturenbrettverkleidung Fahrerseite ausbauen
- Handschuhfach ausbauen



Elektrik



Schema
Kabel-
baumver-
legung



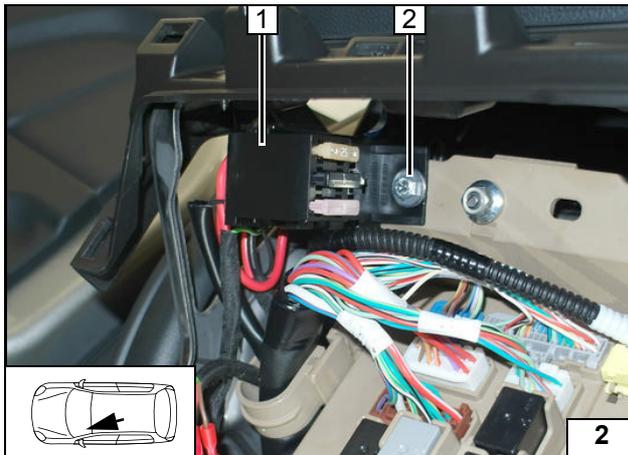
Elektrik vorbereiten

Leitungsabschnitte behalten ihre Nummerierung im gesamten Dokument!

Alle nachfolgenden elektrischen Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen!

Leitung gn (11) in beiliegenden Isolierschlauch einziehen!

Leitungen vorbereiten/
zuordnen

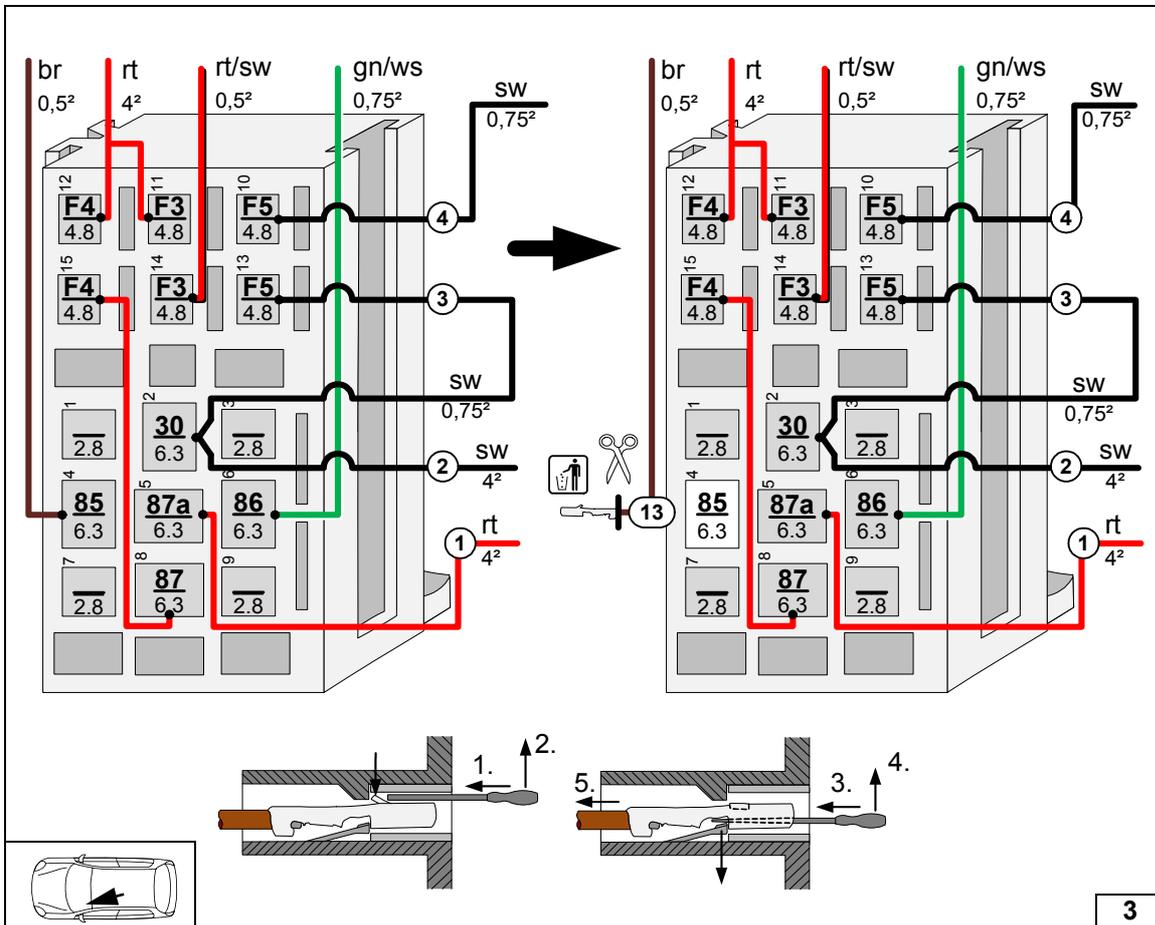


Klimaansteuerung umbauen

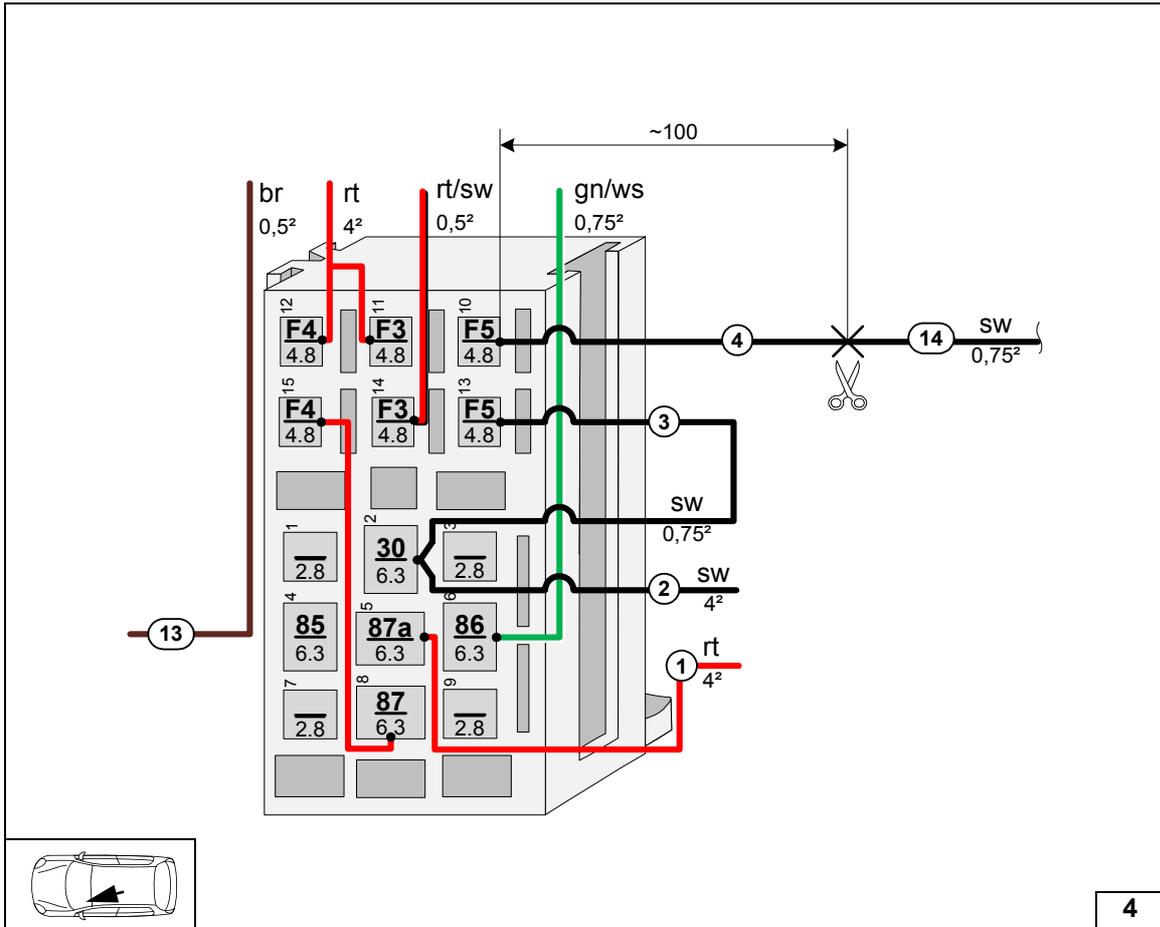
K1-Relais abziehen!

- 1 Relaisicherungshalter Innenraum
- 2 Schraube M5x16 (wird wieder verwendet)

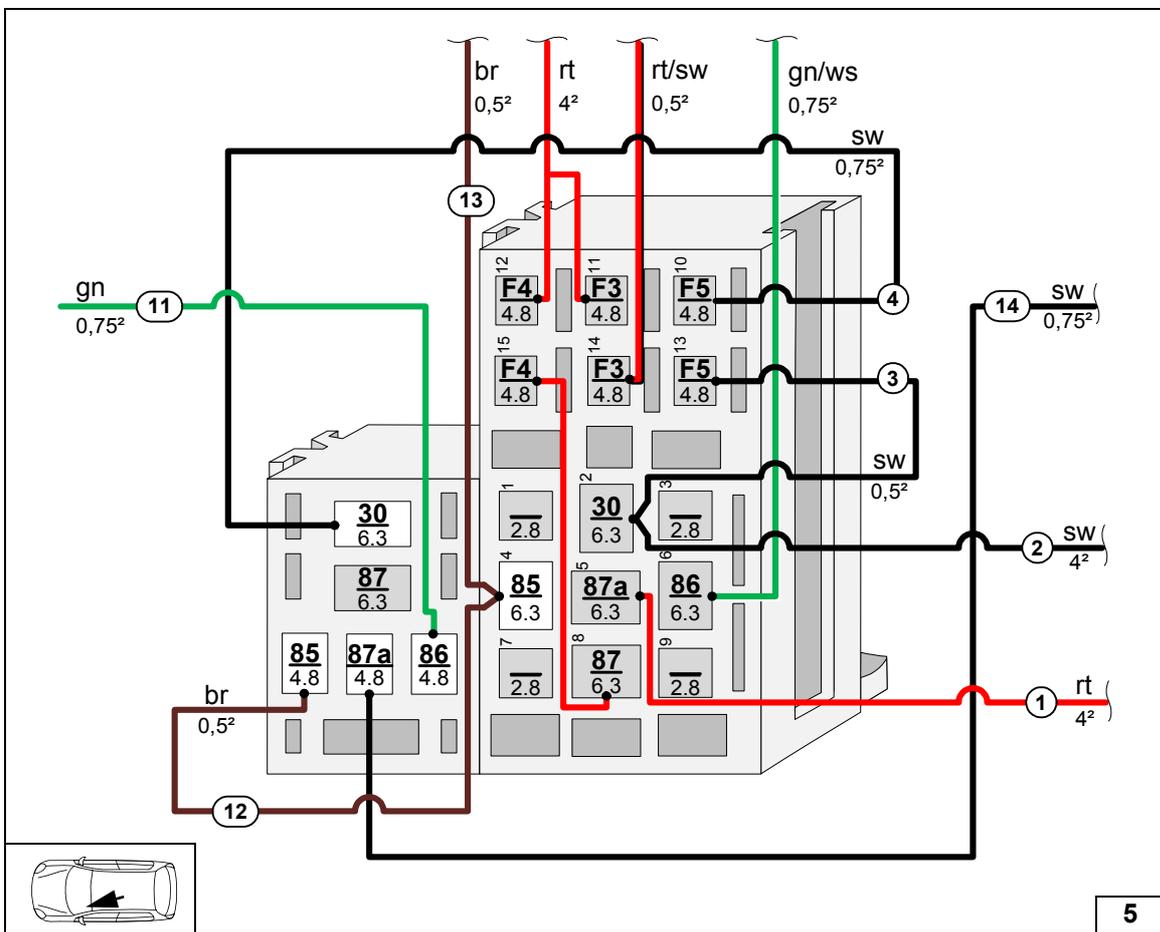
Relais-
sicherungs-
halter
Innenraum
lösen



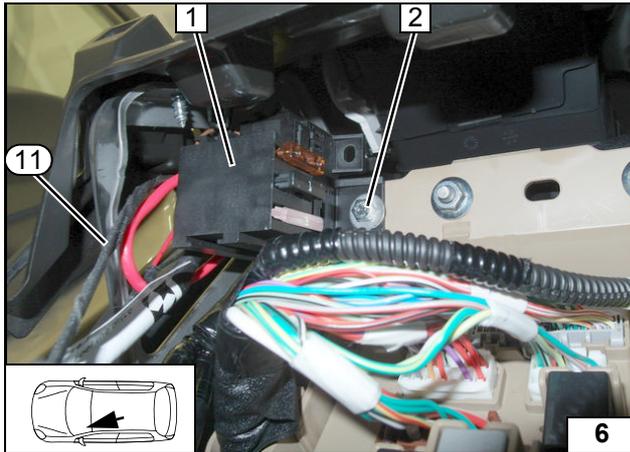
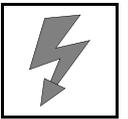
Ltg. br im
Innenraum
aus Relais-
sicherungs-
halter
Innenraum
(K1/85)
auscrimpen/
zuordnen



Ltg. sw ④ von
Sicherung F5
im Innenraum
trennen/
zuordnen



Socket K2-
Relais und
Relais-
sicherungs-
halter
Innenraum
verrasten,
Leitungen
anschießen

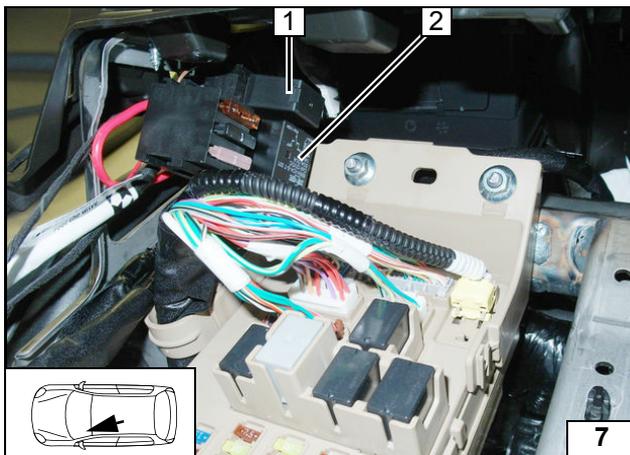


Leitung ⑪ in Isolierschlauch zum Einbauort A/C-Verstärker verlegen!



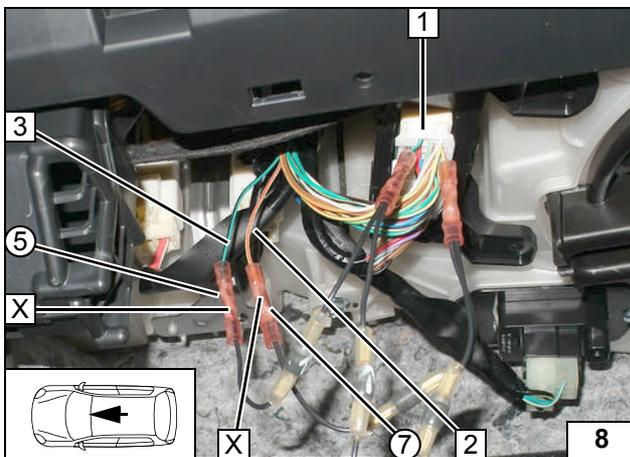
- 1 Relaissicherungshalter Innenraum
- 2 Schraube M5x16, Karosseriescheibe [2x], vorhandene Bohrung, Mutter

Relais-sicherungs-halter Innenraum montieren



- 1 K2-Relais
- 2 K1-Relais

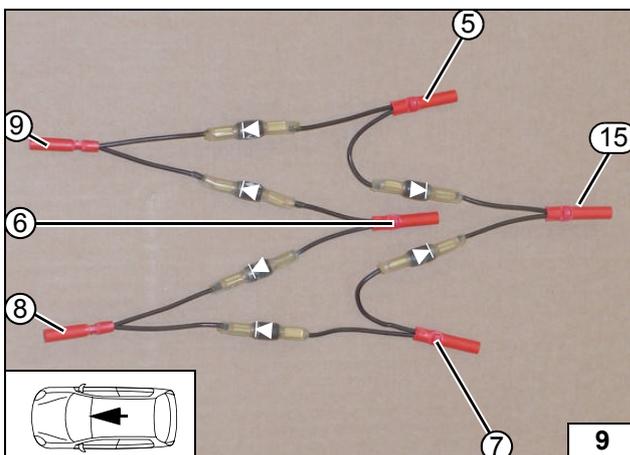
Relais montieren



- 1 26-poligen Stecker i80 vom A/C-Verstärker
- 2 Ltg. ge/rt Sicherung F9
- 3 Ltg. gn/sw Sicherung F8

X =

Verbindung ⑤ und ⑦ (Anschluss an Sicherung F8 und F9) trennen

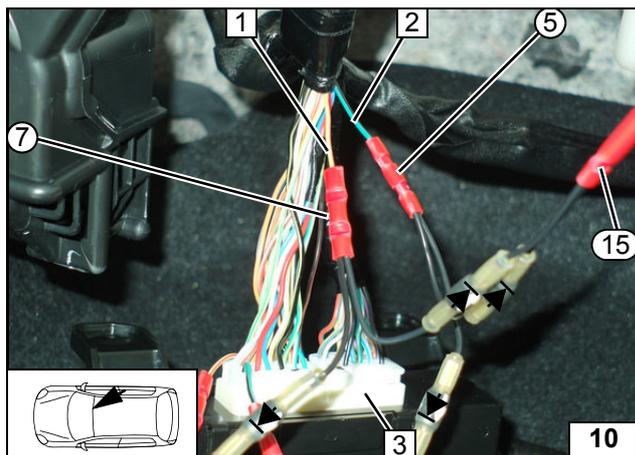


Zur besseren Ansicht ist die im Fzg. verbaute Diodengruppe hier im ausgebauten Zustand dargestellt!



Zwei Dioden mit schrumpfbaren Stoßverbindern ⑤, ⑦ und ⑮ zur Diodengruppe D1 gemäß Abb. hinzufügen. Auf Durchflußrichtung der Dioden achten!

Dioden-gruppe im Innenraum erweitern/zuordnen



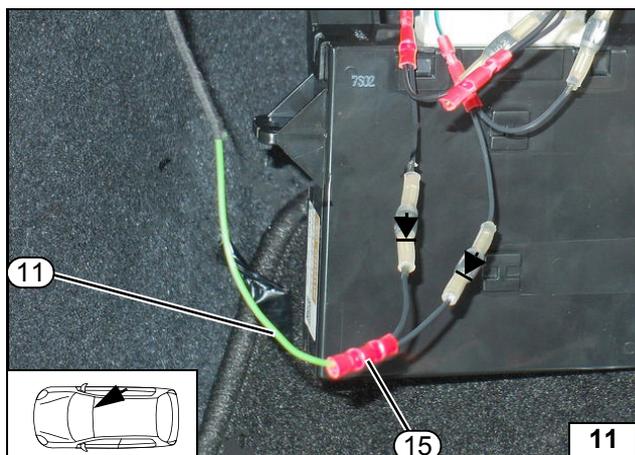
Zur besseren Ansicht ist der A/C-Verstärker ausgebaut!



Nach Anschluss Stoßverbinder schrumpfen!

- 1 Ltg. ge/rt Sicherung F9
- 2 Ltg. gn/sw Sicherung F8
- 3 26-poligen Stecker i80/ A/C-Verstärker

**Anschluss
Sicherung
F8 und F9**

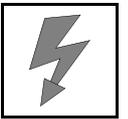


Zur besseren Ansicht ist der A/C-Verstärker ausgebaut.



Nach Anschluss Stoßverbinder schrumpfen!

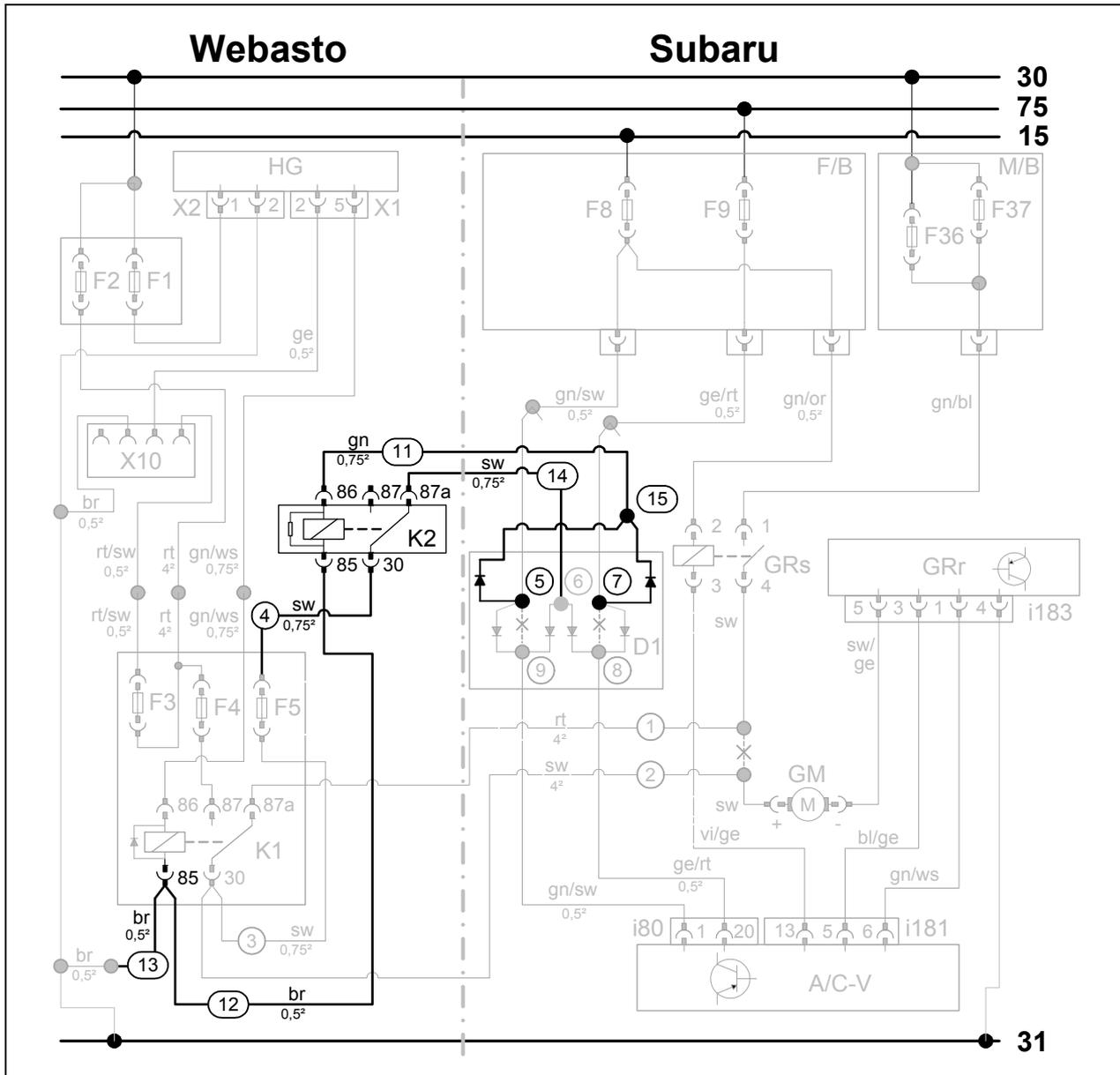
**Anschluss
Dioden-
gruppe**



Schaltplan Gebläseansteuerung

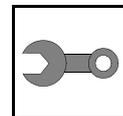


Schaltplan Klimaautomatik



Bauteile Webasto		Bauteile Fahrzeug		Farben und Symbole	
HG	Heizgerät TT-Evo	F/B	Sicherungskasten Innenraum	rt	rot
X1	6-poliger Stecker HG	F8	Sicherung 15A	ws	weiß
X2	2-poliger Stecker HG	F9	Sicherung 7,5A	sw	schwarz
F1	Sicherung 20A	M/B	Sicherungskasten Motorraum	br	braun
F2	Sicherung 30A	F36	Sicherung 15A	gn	grün
X10	4-poliger Stecker Bedienelement	F37	Sicherung 15A	bl	blau
K2	Trennrelais	GRr	Gebläseregler	ge	gelb
F3	Sicherung 1A	i183	5-poliger Stecker GRr	vi	violett
F4	Sicherung 25A	GRs	Gebläserelais	or	orange
F5	Sicherung 3A	GM	Gebläsemotor		
K1	Gebläserelais	A/C-V	A/C-Verstärker		
D1	Diodengruppe	i80	26-poliger Stecker A/C-V		
		i181	24-poliger Stecker A/C-V		
				X	Trennstelle
				Kabelfarben können variieren!	

Legende



Abschließende Arbeiten



Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren.
Alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen. Lose Leitungen isolieren und zurückbinden.

- **Batterie anschließen**
- **Einstellungen Klimabedienteil gemäß „Bedienungshinweise für den Endkunden“ vornehmen**
- **Erstinbetriebnahme und Funktionsprüfung siehe Einbauanweisung**

